

Nigeria Projekte für Agrar und Mikrofinanz wirken strukturbildend

Vom BMZ geförderte unternehmerische Entwicklungsprojekte sind wegweisend

Die AFOS Stiftung

wurde 2003 von entwicklungspolitisch engagierten Unternehmern des Bundes Katholischer Unternehmer (BKU) gegründet. Die werte- und wirkungsorientierte Stiftung steht für Hilfe zur Selbsthilfe, Unternehmergeist, Partnerschaft auf Augenhöhe, Professionalität und Multi-Stakeholder-Vernetzung. Schwerpunktländer sind bislang Nigeria und die Philippinen. Ergänzend sollen künftig Mexiko, Tansania, Ghana und Kamerun hinzukommen.

Nigeria

Ölreichtum, Armut für zwei Drittel der schnell wachsenden Bevölkerung, Mangel bei Infrastruktur, Gesundheit und Bildung sowie islamistischer Terror im Norden mit zwei Millionen Binnenflüchtlingen prägen das Land mit seinen 200 Millionen Einwohnern. Lagos, das Wirtschaftszentrum Westafrikas, mit 23 Millionen Bürgern wächst jährlich um 850.000, also die Größe von Frankfurt.

Das Land braucht 3 Millionen neue, nachhaltige Arbeitsplätze jährlich. Ohne Perspektive für die Jugend werden Verstädterung, Gewalt und Migration - auch nach Europa - schnell voranschreiten.

Die Sektoren

Mikrofinanzen zur Förderung der wirtschaftlich aktiven Armen insbesondere im ländlichen Raum, also der Kleinst- und Kleinunternehmer zur Stimulierung unternehmerischer Entwicklung und der Wirtschaft im informellen Sektor.

Landwirtschaft zur nachhaltigen und qualitativ höherwertigen Ernährungssicherung einer schnell wachsenden Bevölkerung und zur Steigerung und Verstetigung von Einkommen im ländlichen Raum – letztlich zur Reduzierung von Landflucht und Migration.

 **SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS**
17 GOALS TO TRANSFORM OUR WORLD

Unsere Ziele

1 KEINE ARMUT 	Armut reduzieren durch Schaffung unternehmerischer, nachhaltiger Arbeitsplätze
2 ZERO HUNGER 	Hunger bekämpfen durch Beratung und Schulung von 30.000 Kleinbauern sowie durch Zugang zu Finanzdienstleistungen im ländlichen Raum
4 HOCHWERTIGE BILDUNG 	Erstklassige Sektor-Bildungseinrichtungen mit starken Partnern schaffen sowie Symposien und Studien zu innovativen Themen durchführen
8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTS- WACHSTUM 	Fähige, selbstbewusste Mitarbeiter fördern durch duale Ausbildung, Management-Qualifizierung und Organisationsentwicklung - als Fundament für Wirtschaftswachstum
17 PARTNER- SCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE 	Unsere Partner repräsentieren jeweils die besten Sektor-Vertreter und wirken positiv auf ihr Umfeld und zur Erreichung unserer Ziele

Unsere Partner

Die nigerianische **Zentralbank** CBN als Regulierungsbehörde schätzt unsere Innovationskraft und Vernetzungsfähigkeiten, um den noch jungen Sektor Mikrofinanz zu steuern, zu regulieren und im Sinne von guter Unternehmensführung sowie bezüglich „Financial Inclusion“ zu stärken.

Die geförderten **Mikrofinanzbanken** mit 12.000 Mitarbeitern repräsentieren rund die Hälfte des regulierten Sektors mit über 6 Millionen Kleinst- bzw. Kleinunternehmern als Kunden.

Die Partner-**Agrarunternehmen** mit 10.000 Mitarbeitern fokussieren sich auf die Wertschöpfungsketten Soja, Mais und Reis sowie Aquakultur.

Betriebliche Ausbildung für Futtermittel und Futtermühlen beim Partner TUNS Farms

Auszubildende üben mit einer Futtermühle beim Partner CHI Farms

Ausbildungslehrgang in Ibadan zur Nutztierhaltung



Projekt	AGRAR	MIKROFINANZ
Projektdauer	7/ 2017 – 12 / 2020	6/2012 – 12 / 2019
Unternehmerische Projektpartner	TGI Holding / Chi Farms, Big Dutchman, FoodPro, Tuns Farms + Mikrofinanzbanken	LAPO, ACCION, HASAL, Advans La-Fayette
Institutionelle Partner	Diverse Trainingsinstitute Zertifizierungsbehörden AHK Nigeria	Central Bank of Nigeria (CBN) Microfinance Learning & Devt. Centre (MLDC) Nigerian Microfinance Platform (NMP)
Projektbudget	€ 3.830.000	€ 4.645.000
davon BMZ-Beitrag	€ 2.300.000 (= 60%)	€ 3.065.000 (= 66%)
Projektstandorte	Lagos, Ibadan, Oshobo und weitere Bundesstaaten für Kleinbauern-Trainings	Lagos, Abuja, Ibadan, Benin City

Die Wirkung in Zahlen

Mit den Top 8 Akteuren des Mikrofinanz-Sektors wurde das Trainingsinstitut MLDC etabliert: <https://mldc-ng.com> .

Mit heute 33 Mitgliedern wurde die "Nigerian Microfinance Platform" (NMP) als wichtigstes Sektor-Netzwerk und als Innovationstreiber über Arbeitsgruppen ins Leben gerufen.

Die Zahl der Mikrofinanz-Kunden unserer Partner hat sich auf über 6 Millionen verzehnfacht.

4 Studien und 5 Symposien zu: Corporate Governance, Ersparnis mobilisierung, Digitalisierung, Sektor-Konsolidierung, Agrarfinanzierung und Selbstregulierung.

Über 300 Führungs- und Nachwuchskräfte wurden jeweils ca. 50 Tage in Managementmethoden geschult.

Über 300 Teilnehmer waren in Organisationsentwicklungsworkshops eingebunden.

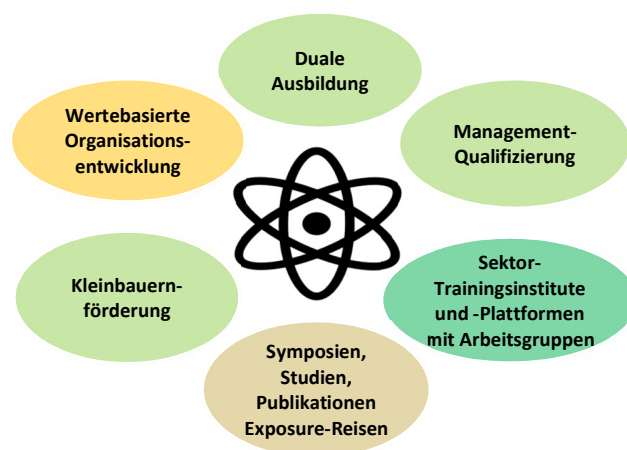
2.250 Kleinbauern erhielten Trainings (Ziel: 30.000 bis Nov. 2020), 225 zusätzlich mit Ausbildereignungsqualifikation.

52 Kreditsachbearbeiter / Filialleiter erhielten Schulung zur Agrarfinanzierung; E-learning Module sind in Vorbereitung.

57 angelernte Mitarbeiter werden mittels 12-monatiger dualer Ausbildung qualifiziert für Nutztierhaltung, Qualitätsmanagement und Landmaschinenteknik.

20 Manager nahmen an Exposure-Reisen nach Ghana und Ostafrika teil, die zu Kollaborationen führten.

Wir vernetzen Sektoren, Partner und Projektkomponenten



.... und als Erfolgsgeschichte

Idris Muhammed Amisu muss sein Studium am Federal College of Education in Zaria selbst finanzieren. Das ist erst möglich seit er mittels AFOS Kleinbauern-Training und den Lehrgang zur Ausbildereignung seinen Ertrag der ein Hektar großen Reisfarm im Kwali Area Council in Abuja substantiell steigern konnte.

“Vor diesen beiden Trainings produzierte ich auf einem Hektar 2 bis 3 Säcke Reis, jetzt sind es 25 Säcke.“

Christopher Wenzel von der Deutschen Botschaft in Dialog mit GIZ-Vertretern bei der Plattform-Sitzung



Mehr erfahren Sie in unseren vier Videos:

https://afosfoundation-my.sharepoint.com/:f:/g/personal/awotunde_afos_ng/EgiOVXS41epIoQ6DIC9y3MBj719Y8rDv3wj_fZhYTPzXg?e=EjOSyh

- 1) AFOS Nigeria
- 2) Zentralbank CBN
- 3) Partner-CEOs bestätigen nachfrageorientierte Wirksamkeit
- 4) Begünstigte

Kontakte: Bernhard Vester
Ana Puyalto

vester@afos.ng
puyalto@afos-stiftung.de
www.afos-stiftung.de

AFOS Nigeria, 37A, Opebi Rd., Ikeja, Lagos
AFOS Stiftung, Georgstraße 18, 50676 Köln

Spendenkonto: AFOS Stiftung
Stand: Oktober 2019

DE34370601930029827010

BIC: GENODED1PAX bei der Pax Bank Köln